

# Ästhetische Rehabilitation nach dentalem Trauma zweier Frontzähne mittels Sofortimplantation und Sofortversorgung

**1. Hämmerle CH, Araújo MG, Simion M, Osteology Consensus Group 2011:**

Evidence-based knowledge on the biology and treatment of extraction sockets.  
Clin Oral Impl Res. 2012; 23 (Suppl 5): 80-82.

**2. Romanos GE, Nentwig GH:** Immediate functional loading in the maxilla using implants with platform switching: five-year results.

Int J Oral Maxillofac Implants. 2009; 24 (6): 1106-1112.

**3. Trimpou G, Weigl P, Krebs M, Parvini P, Nentwig GH:** Rationale for esthetic tissue preservation of a fresh extraction socket by an implant treatment concept simulating a tooth replantation.

Dent Traumatol. 2010; 26 (1): 105-111.

**4. Tarnow DP, Cho SC, Wallace SS:** The effect of inter-implant distance on the height of inter-implant bone crest.

J Periodontol. 2000; 71 (4): 546-549.

# Ästhetische Rehabilitation nach dentalem Trauma zweier Frontzähne mittels Sofortimplantation und Sofortversorgung

Dieses Poster wurde bei der Digitalen Poster-Präsentation auf dem Ankylos-Kongress vom 17. bis 18. Juni 2016 vorgestellt. Auch zum diesjährigen Ankylos-Kongress am 29./30. Juni 2018 in Berlin (siehe Seite 77) können Sie ein Poster oder Video einreichen.

**N**ach einem Unfall stellte sich der Patient im Zahnärztlichen Notdienst unserer Klinik vor. Zunächst wurden ein Zahnfilm und eine Aufbissaufnahme angefertigt. Zahn 11 erwies sich als längsfrakturiert (Abb. 1). Zunächst wurde das Frontzahntrauma geschient (Abb. 2). Zur weiteren Abklärung kam man überein, am Folgetag ein DVT durchzuführen. In diesem wurde ersichtlich, dass nicht nur Zahn 11, sondern auch Zahn 21 frakturiert war (Abb. 3 und 4). Der Patient wurde über die verschiedenen Therapieoptionen aufgeklärt und entschied sich dann für Implantate als Ersatz der beiden Zähne.


## METHODEN

Der operative Eingriff fand zwei Tage nach dem dentalen Trauma statt. Zunächst wurden die Zahnfragmente entfernt und die Wurzelreste unter maximalem Schutz der Nachbarstrukturen mit dem Benex-System (Zepf Medizintechnik, Tuttlingen) extrahiert. Unter Beachtung der Tarnow-Tangente (Abb. 5) wurden die Ankylos-Implantate in einer korrekten dreidimensionalen Position inseriert. Die knöcherne Alveole wurde zirkumferent um die Implantate mit xenogenem Knochenersatzmaterial augmentiert (Abb. 6 und 7). Die Primärstabilität betrug über 35 Ncm, sodass eine Sofortversorgung mit den eigenen Zahnkronen auf individualisierten Abutments in Infraokklusion durchgeführt werden konnte (Abb. 8 bis 10).

## ERGEBNISSE

Bei der Versorgung mittels Sofortimplantation und Sofortversorgung sollten sowohl Stabilität und Funktion als auch eine optimale rot-weiße Ästhetik erreicht werden. Zwischen der Rot-Weiß-Ästhetik der Nachbarzähne und derjenigen der Implantatversorgung sollte kein Unterschied zu sehen sein. Die eigenen Zähne, die als Provisorium eingesetzt wurden, garantierten ein natürliches Aussehen und ein naturgerechtes Emergenzprofil.

## SCHLUSSFOLGERUNG

Die Sofortimplantation mit Sofortversorgung demonstriert in diesem Fall eine perfekte Alternative zur Spätimplantation. Mit einer genauen Planung und Risikoabwägung können durch eine Sofortimplantation Folgedefekte im Hart- und Weichgewebe verhindert werden. Weitere Erfolgsparameter sind neben der Primärstabilität des Implantats und der Infraokklusion der provisorischen Kronen die Compliance des Patienten. Hält man sich an die Regeln, ist die Sofortimplantation mit Sofortversorgung eine sichere, planbare und vorhersagbare Therapie, bei der sich funktionelle, stabile und sehr gute ästhetische Langzeitergebnisse erzielen lassen. 

## Ankylos Poster und Video Awards 2018



Der wissenschaftliche Vorsitzende des Ankylos-Kongresses 2018, Dr. Paul Weigl, und das „Poster & Video Awards“-Komitee laden Sie ein, Ihr Poster oder ein Video in einer der folgenden Kategorien einzureichen:

**Poster** – Klinische Anwendung von Ankylos bei allen Indikationen als Fallpräsentation.

**Poster** – Langjährige Dokumentation oder Forschung mit Schwerpunkt auf der Darstellung Ihrer praktischen Fälle mit einer Nachverfolgung von mehr als fünf Jahren oder klinischen Studien- bzw. Forschungsergebnissen im Zusammenhang mit Ankylos.

**Video** – Ein Video, mit dem Fokus auf Ankylos (mit einer maximalen Länge von drei Minuten).

Die verschiedenen Kategorien sind jeweils mit einem **Preisgeld** in Höhe von 1.500 Euro dotiert. Alle Poster und Videos werden auf dem Ankylos-Kongress vom 29. bis 30. Juni in digitaler Form präsentiert. Die Poster und Video Awards werden während der Abendveranstaltung am Freitag, 29. Juni, verliehen.

Einsendeschluss:  
**27. April 2018**

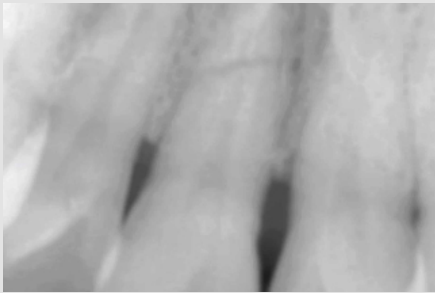
„**Poster & Video Awards**“-Komitee: Anne Benhamou (Frankreich), Barry Goldenberg (USA), Ye Lin (China), Dietmar Weng (Deutschland)  
**Mehr Details** zu den Bedingungen für die Teilnahme am Award erhalten Sie unter [www.ankyloscongress.com](http://www.ankyloscongress.com)



**DR. PURIA PARVINI, M. SC.**  
mit einer Koautorin,

**DR. GEORGIA TRIMPOU**

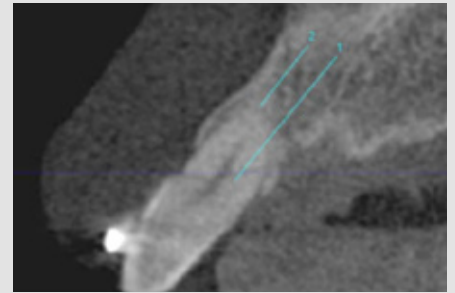
Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Implantologie  
Zentrum der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Carolinum)  
Johann-Wolfgang-Goethe-Universität  
Frankfurt am Main  
[www.carolinum-frankfurt.de](http://www.carolinum-frankfurt.de)



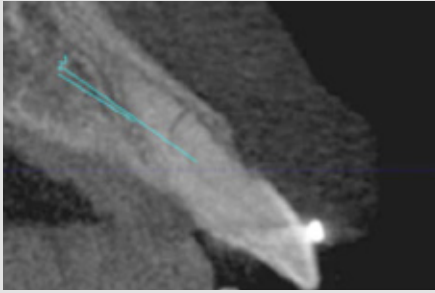
**Abb. 1** Aufbissaufnahme: Fraktur regio 11



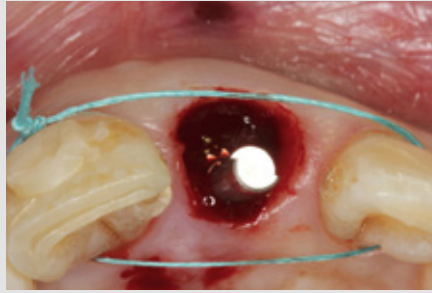
**Abb. 2** Rigide Schienung nach dentalem Trauma



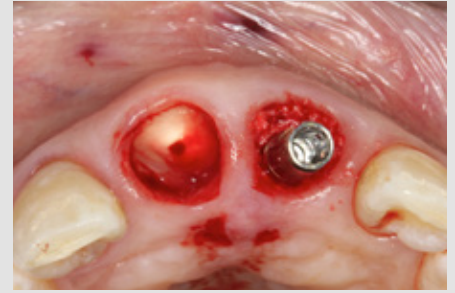
**Abb. 3** DVT: Fraktur regio 11



**Abb. 4** DVT: Fraktur regio 21



**Abb. 5** Tarnow-Tangente - Cacaci-Ligatur



**Abb. 6** Wurzelrest regio 11



**Abb. 7** Implantate regio 11 und 21 in situ



**Abb. 8** Individualisierte provisorische Abutments



**Abb. 9** Zementierungsstumpf



**Abb. 10** Eigenkronen als Provisorium



**Abb. 11** OPG postoperativ



**Abb. 12** Individuelle definitive Keramik-abutments



**Abb. 13** Definitive Kronen



**Abb. 14** OPG ein Jahr postoperativ

**DANKSAGUNG:** Wir bedanken uns bei ZTM Eugen Krenz für seine ausgezeichnete Arbeit und Unterstützung.